

Pendeln und Kind oder WG, aber Zweitwohnsitzsteuer?

Beitrag von „Susannea“ vom 2. August 2019 19:12

[Zitat von state_of Trance](#)

Gibt es Menschen, die das wirklich tun? Ich hab das immer für einen Spruch gehalten um sich Pendeln via Bahn schön zu reden. In den vollen Zügen läuft doch dann im Endeffekt eh nix.

Ja, ich habe viel in der Bahn gearbeitet.

[Zitat von tabularasa](#)

Es sind sogar 12 Prozent Nebenwohnsitzsteuer. Das würde mich selbst bei geringer Miete bei 600 oder 700 Euro im Jahr kosten und würde mächtig ins Geld gehen.

Hast du denn mal durchgerechnet, was ihr durch evtl. Steuerklassenwechsel und doppelte Haushaltsführung von den ganzen Kosten zurück bekommen könntet?